

Die Welt hasst mich, oder...?

[Rika x Ryo]

Von Mirabelle

Kapitel 1: Prolog

Anfang Dezember, starker Schneefall.

Es dämmerte.

Drei Menschen saßen regungslos im Wohnzimmer, es war vollkommen ruhig.

Nein - doch nicht, sie hatte den Fernseher angeschaltet.

„Oooooooh, wer wohnt in `ner Ananas, ganz tief im Meer?“

Ein leises Klicken unterbrach die Sendung, er hatte den Fernseher genervt wieder rausgeschaltet.

„Also, wie stellen wir es an?“

„Ich hab mir da schon was gedacht. Wir tun so, als würden wir bei ihr einen Filme- oder Spieleabend oder etwas in der Richtung veranstalten wollen. Warum bei ihr? Nun, da ist nie jemand daheim, oder? Ihn laden wir auch ein, logisch. Und dann...“

Sie beugt sich näher zu den beiden anderen und flüsterte ihnen den Rest des Plans aufgeregt zu.

„Genial!“

„Aber echt! Nur schade, dass Freunde immer nachhelfen müssen und niemand allein zu seinem Glück findet...“

Er stand auf, rummste gegen seinen Sessel. Es war inzwischen stockduster, man sah rein gar nichts mehr.

Henry machte das Licht an. Er blickte in die grinsenden Gesichter Jens und Takatos.

„Bleibt nur noch eins zu klären“, meinte er „warum sollte er nach Tokyo kommen, ich meine, nur für einen Abend?“

Jen blickte ihn bestürzt an.

Takato aber grinste immer noch. „Leute, ist doch logisch, wir legen das Ganze auf Weihnachten!“

~~~

Wir tun einfach so, als wären die japanischen Weihnachtssitten wie immer, aber sie haben Ferien, okay? XD

